

Mit Forschung die Zukunft nachhaltig entwickeln

Die Heinz Trox-Stiftung orientiert sich bei ihrem Handeln stets am Kernanliegen ihres Stifters Heinz Trox – das heißt am menschlichen Wohlbefinden.

Das Stiftungsvermögen der Heinz Trox-Stiftung besteht überwiegend aus ihrer Beteiligung an der TROX GmbH. Als das Unternehmen in der Nachkriegszeit gegründet wurde, waren Umweltschutz und Nachhaltigkeit noch keine Themen. Die Zeit war vielmehr geprägt vom Bemühen um möglichst rasches wirtschaftliches Wachstum.

In den 1980er- und 1990er-Jahren führten jedoch diverse wissenschaftliche Studien (z.B. des Club of Rome) zu einem völlig neuen, ökologischen Blick auf die Erde. Weltweit wurde den Menschen bewusst,

dass ein die Umwelt schädigendes „Weiter so!“ der Wirtschaft nicht dauerhaft tragfähig ist.

Das intensive Befassen mit dieser Problematik mündete im Jahr 2015 in einem einzigartigen Beschluss der internationalen Staatengemeinschaft. Die UN-Vollversammlung legte einstimmig fest, dass die Welt sich ganzheitlich am Prinzip der „nachhaltigen Entwicklung“ ausrichten muss, dass also das Handeln in der Gegenwart nicht zu Lasten künftiger Generationen gehen darf. Später wurden in diesem Zusammenhang 17 ganz konkrete ▶



Grafik: BMU

Agenda 2030: 17 globale Ziele für eine nachhaltige Entwicklung.

Im Dienste des Gemeinwohls



Liebe Leserinnen und Leser,

tagtäglich prasseln unzählige negative Nachrichten auf uns ein. Sie vernebeln, dass es in vielen Bereichen unseres Lebens auch sehr positive Entwicklungen gibt. Zu diesen hat die Wissenschaft erheblich beigetragen. Und oft wurden die zugrundeliegenden Forschungen erst durch Stiftungsgelder, wie z.B. die der Heinz Trox-Stiftung, ermöglicht. Die Ergebnisse der wissenschaftlichen Forschung sind auch eine wesentliche Grundlage für den weltweiten Wohlstand. Darum war unserem Stifter die Förderung der Wissenschaft immer ein besonderes Anliegen – und das hat er in der Satzung der Heinz Trox-Stiftung auch klar und deutlich zum Ausdruck gebracht.

Mit ihrer Wissenschaftsförderung kann und wird die Stiftung auch künftig Hebelwirkungen entfalten, die das Gemeinwohl steigern. Ich bin hochgradig dankbar, als vom Stifter benannter Vorsitzender des Stiftungsrates meinen Beitrag dazu leisten zu können. Was die Heinz Trox-Stiftung aktuell vor allem auf dem Gebiet der Wissenschaftsförderung tut, darüber informiert unser zweiter Infoletter. Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre.

Ihr
Hans Fleisch

Drei FH-Abschlussarbeiten mit dem Heinz Trox-Förderpreis ausgezeichnet

Die Heinz Trox-Stiftung fördert seit 2018 bundesdeutsche Fachhochschulen, die sich schwerpunktmäßig mit Fragen der Klima- und Lüftungstechnik beschäftigen. Verteilt über 5 Jahre stellt die Stiftung dafür 500.000 Euro zur Verfügung.

Zusätzlich werden jedes Jahr für besonders herausragende Abschlussarbeiten drei mit je 3.333 Euro dotierte Preise ausgelobt.

Erik Alves von der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen, Bocholt,

Recklinghausen, wurde für seine Abschlussarbeit mit dem Titel „Orthogonal gestellte Rotationswärmeüberträger in RLT-Anlagen“ ausgezeichnet. Lucas Schiffhauer von der Hochschule Esslingen erhielt einen Preis für seine Ausführungen zum Thema „Raumluftechnische Geräte und Erdwärme“, Paul Freund von der Beuth Hochschule für Technik Berlin für seine theoretische Betrachtung unterschiedlicher Frostschutzstrategien im Lüftungsbereich.

„Alle drei Abschlussarbeiten haben einen direkten Bezug zur Praxis und zeigen sehr interessante Forschungsansätze auf, die für die gesamte Branche bedeutsam sind“, so

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dirk Müller, RWTH Aachen, Institutsleiter am E.ON ERC und Mitglied der Preisjury.



Fotos: TROX

Im Rahmen einer Feierstunde auf der ISH 2019 in Frankfurt am Main überreichten Prof. Dr. Hans Fleisch, Vorsitzender des Stiftungsrates der Heinz Trox-Stiftung (2.v.r.), und Paul Schwarz, Vorsitzender des Stiftungsvorstands (2.v.l.), den Siegern des Jahres 2018 ihre Preise.



Fortsetzung von Seite 1:

► Ziele für nachhaltige Entwicklung (englisch: *Sustainable Development Goals, SDGs*) verabschiedet.

Der offizielle deutsche Titel des UN-Programms lautet:

Transformation unserer Welt: die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung.

Auch die Mehrheit der deutschen Unternehmen



Foto: UNSDG

bekannt zu diesen 17 Zielen, so auch die TROX GmbH. Die Ausrichtung am Nachhaltigkeitsgedanken wird deshalb gerade für diese Unternehmen zukünftig immer wichtiger.

Bei einer Stiftung gehört die Nachhaltigkeit per se zum Wesenskern. Bei der Heinz Trox-Stiftung kommt hinzu, dass sie auf dem Gebiet der Klima- und

Lüftungstechnik die Erarbeitung wissenschaftlicher Grundlagen ermöglicht, die das Erreichen von SDG-Zielen voranbringen können. Dazu gehören u. a. die Ziele:

- zukunftsfähigere Wirtschaftsentwicklung (SDG 8),
- technische Innovation (SDG 9),
- Energie-Effizienz (SDG 12) sowie – ganz zentral für die SDG und im Sinne des Stifters –
- menschliches Wohlbefinden (SDG 3).



Übergabe des symbolischen Schlüssels (v.l.): Prof. Dirk Müller, RWTH Aachen, Lehrstuhl für Gebäude- und Raumklimattechnik; Prof. Christoph van Treeck, RWTH Aachen, Lehrstuhl für Energieeffizientes Bauen; Thomas Kammel, KAMMEL Architekten und Ingenieure; Geva Aschhoff, RWTH Aachen, Co-Dezernatsleiterin.

Heinz Trox-Stiftung unterstützt Bau einer neuen Laborhalle der RWTH Aachen

Auf dem Gelände der Universität RWTH Aachen wurde im November 2018 die neu errichtete Versuchshalle für energieeffizientes Bauen feierlich eingeweiht. Sie wird künftig von den beiden Fachbereichen „Institute for Energy Efficient Buildings and Indoor Climate“ und dem „Lehrstuhl für Energieeffizientes Bauen“ für Versuchszwecke genutzt.

Die neue Halle wurde u.a. mit finanzieller Hilfe der Heinz Trox-Stiftung errichtet, denn in den neuen Labors werden künftig in Zusammenarbeit mit der Heinz Trox Wissenschafts gGmbH auch Forschungsvorhaben zum Thema „Angenehmes und gesundes Raumklima“ durchgeführt. „Von dieser Grundlagenarbeit der gGmbH profitiert die gesamte Lüftungsbranche“, so Prof. Dr. Hans Fleisch.

Im Anschluss an die Übergabe eines symbolischen Schlüssels an die „Bauherren“ der Halle – Prof. Dr. Müller und Prof. Dr. van Treeck – fand dort noch am selben Tag mit Unterstützung der Heinz Trox Wissenschafts gGmbH ein Symposium zum Thema „Thermische Behaglichkeit“ statt, an dem rund 200 internationale Gäste aus Forschung und Industrie teilnahmen.

Führende Experten, wie z.B. Prof. Tanabe aus Japan oder Prof. Clausen aus Dänemark, referierten über ihre Forschungsarbeit und machten das Event zu einem Treffpunkt der wissenschaftlichen Elite auf diesem Gebiet. Die Vortragsfolien der Referenten und nähere Informationen zu den von ihnen vorgestellten aktuellen Forschungsprojekten sind unter www.htx-wissenschaft.de zu finden.



Im Anschluss an die Übergabe des symbolischen Schlüssels fand in der neuen Halle noch am selben Tag mit Unterstützung der Heinz Trox Wissenschafts gGmbH ein Symposium zum Thema „Thermische Behaglichkeit“ statt.

Spendenübersicht 2018

Karitative Spenden (Empfänger 2018)

Standort Neukirchen-Vluyn

ADFC Kreis Wesel
Antoniuschule, Förderverein
Collegium vocale
Gerhard-Tersteegen-Schule, Förderverein
FC Neukirchen-Vluyn
Kinderheimat
kath. Kita St. Antonius, Förderverein
KJG St. Quirinus
KJG Vluyn
Museumsverein Neukirchen-Vluyn
Musikschule Neukirchen-Vluyn
Neukirchener Erziehungsverein
Pestalozzischule, Förderverein
Stadtbücherei (BNE) Bildung für nachhaltige Entwicklung, Förderverein
SV Neukirchen 21, Schwimmabteilung
Darüber hinaus wurden zwei in Vluyn wohnhafte Familien finanziell unterstützt

Standort Anholt

AWO Isselburg, Altenhilfe
BSVW Bocholt/Borken
Bürgerhaus Vehlingen
DRK Borken, „GrenzenLos“

DRK Kitas an Aa und Issel
Grundschulverbund Isselschule, Förderverein
Heimatverein Anholt
Kath. Grundschule Anholt „Frühstart“, Förderverein
Kath. Kirchengemeinde St. Franziskus
Kath. Tageseinrichtung für Kinder St. Bartholomäus
Männergesangverein „Eintracht“ Anholt 1918
SuS Isselburg 1919
TTV Rees-Groin 1949 e.V.

Standort Goch

DRK Ortsverein Goch
Elterninitiative Pustebume
Inklusive Kita Bullerbü
Niers-Kendel-Schule, Förderverein
Stadtverwaltung Goch
Jugendzentrum ASTRA

Standort Bad Hersfeld

Bad Hersfelder Festspiele
Chor und Bläser Herford, Förderverein
Fröbelschule, Förderkreis
Hörgeschädigten-Bund

Jugendhandball-Förderverein
Ski-Club Neuenstein
SMOG
Sportkid e.V.
Projekt „Zeitung in der Schule“

Wissenschaftsspenden (Empfänger 2018)

Beuth Hochschule f. Technik Berlin, Prof. Finke
Heidelberg Laureate Forum Foundation (Stipendien)
Hochschule Esslingen, Prof. Albers
Hochschule f. Technik, Wirtschaft, Kultur, Leipzig, Prof. Hartmann
Hochschule Karlsruhe, Prof. Kauffeld
Hochschule München, Prof. Renner
HTx Wissenschafts gGmbH
Ostfalia Hochschule, Wolfenbüttel, Prof. Schnieder
Technische Hochschule Köln, Prof. Henne
Technische Hochschule Mittelhessen, Gießen, Prof. Winkler
Universität Duisburg-Essen (Stipendienprogramm)
Westfälische Hochschule Gelsenkirchen, Prof. Fieberg

Die Bücherei der Dinge

Mit der von der Heinz Trox-Stiftung unterstützten Initiative „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) möchte die Stadt Neukirchen-Vluyn dem schnelllebigen Konsum etwas entgegensetzen und Lösungswege für eine nachhaltige Lebensweise aufzeigen.

Ein noch relativ neuer Lösungsansatz ist die sogenannte „Bücherei der Dinge“. Dort können sich die

Bürgerinnen und Bürger besonders ausgefallene oder selten benötigte Gegenstände ausleihen – nach dem **Motto: „teilen statt besitzen“!**

Weitere Infos unter:
<https://stabuenv.wordpress.com/category/buecherei-der-dinge/>

Stephan Baur, Klimaschutzmanager der Stadt Neukirchen-Vluyn, möchte mit der Bücherei der Dinge der Wegwerfmentalität entgegenwirken.



Foto: BNE

Impressum

Herausgeber
HEINZ TROX-STIFTUNG

Stiftungsrat
Prof. Dr. Hans Fleisch,
Vorsitzender und V.i.S.d.P.
Yves Meili, stellv. Vorsitzender
Marie-Luise Fasse

Prof. Dr. Stephan Schauhoff
Brigitta Trox

Stiftungsvorstand
Paul Schwarz, Vorsitzender
Frank Lübbering
Volker van Kempfen

Kontakt
Heinz Trox-Stiftung
Frau Gabriele Werner
Heinrich-Trox-Platz
47504 Neukirchen-Vluyn
Telefon: +49 (0) 2845 / 202-315
Telefax: +49 (0) 2845 / 202-544

E-Mail:
g.werner@heinz-trox-stiftung.de
www.heinz-trox-stiftung.de